Brüder der Dunkelheit

Brüder der Dunkelheit

von

Pellarne Assi

ie der Name schon andeutet, liegt die Geschichte der Dunklen Bruderschaft im Nebel der Dunkelheit. Mit ihren Sitten und Bräuchen sind nur jene vertraut, die selber der Bruderschaft angehören. "Bruder" ist dabei generisch zu verstehen, manche ihrer mörderischsten Meuchler sind Frauen, aber auch sie werden häufig Brüder genannt. Eines der größten Rätsel dabei ist, wie sie in der Verborgenheit existieren, aber mühelos von jenen gefunden werden können, die verzweifelt genug sind, um für ihre Dienste zu bezahlen.

Die Dunkle Bruderschaft war eine Ausgeburt eines religiösen Ordens, der Morag Tong, in der Zweiten Ära. Die Morag Tong beteten die Daedra-Gottheit Mephala an, die von ihnen forderte, Ritualmorde zu begehen. Anfangs waren sie so desorganisiert, wie es nur Anhänger von obskuren Kulten sein können - es gab keinen Anführer, und als Gruppe wagten sie es auch nicht, wichtige Personen zu ermorden. Das änderte sich mit dem Aufstieg der Mutter der Nacht.

Alle Anführer der Morag Tong und später der Dunklen Bruderschaft heißen Mutter der Nacht. Ob ein und dieselbe Frau die Dunkle Bruderschaft seit der Zweiten Ära befehligt hat, und ob es sich tatsächlich um eine Frau handelt, ist unbekannt. Nach landläufiger Meinung soll jedoch die ursprüngliche Mutter der Nacht eine wichtige Doktrin der Morag Tong entwickelt haben - die Überzeugung, dass Mephala zwar mit jedem in ihrem Namen begangenen Mord stärker würde, dass aber manche Morde nobler seien als andere. Aus Hass begangene Morde gefielen Mephala mehr als Morde aus Habsucht. Und Morde an wichtigen Persönlichkeiten gefielen Mephala mehr als Morde an relativ Unbekannten.

Die Zeit, in der dieser Glaube übernommen wurde, fällt ungefähr mit dem ersten bekanntermaßen von den Morag Tong begangenen Mord zusammen. Im Jahre 324 der

Zweiten Ära wurde der Potentat Versiduae-Shaie in seinem Palast in dem Gebiet, das heute als das Elsweyr-Königreich Senchal bekannt ist, ermordet. Voller Dreistigkeit verkündete die Mutter der Nacht die Identität der Mörder, indem sie mit dem Blut des Potentaten "MORAG TONG" an die Wände malte.

Bis zu diesem Zeitpunkt hatten die Morag Tong relativ friedlich existiert, mehr oder weniger wie ein Hexenzirkel - gelegentlich verfolgt, aber für gewöhnlich ignoriert. Bemerkenswert zeitgleich wurden die Morag Tong auf dem gesamten Kontinent zu einer Zeit geächtet, in der Tamriel ein zersplittertes Land war. Jeder Landesherr behandelte die Eliminierung des Kults plötzlich als höchste Priorität. Danach war hundert Jahre lang nichts mehr von ihnen zu hören. Eine Datierung der Ära, in der die Morag Tong als die Dunkle Bruderschaft erneut in Erscheinung traten, ist schwieriger, insbesondere da im Laufe der Geschichte von Tamriel immer wieder auch andere Attentätergilden auftauchten. Nach meinen Recherchen wurde die Dunkle Bruderschaft erstmals in den Tagebüchern der Blutkönigin Arlimahera von Hegathe erwähnt: Sie sprach davon, ihre Feinde mit eigener Hand beziehungsweise nötigenfalls "mit der Hilfe der Mutter der Nacht und ihrer Dunklen Bruderschaft, des geheimen Arsenals meiner Familie seit der Zeit meines Großvaters" umgebracht zu haben. Arlimahera schrieb dies im Jahre 2Ä 412. Man kann daher vermuten, dass die Dunkle Bruderschaft schon seit mindestens dem Jahr 360 bestand, sofern ihr Großvater wirklich deren Dienste in Anspruch genommen hatte.

Der wichtigste Unterschied zwischen der Dunklen Bruderschaft und den Morag Tong bestand darin, dass die Bruderschaft sowohl ein kommerzielles Unternehmen als auch ein Kult war. Herrscher und wohlhabende Händler bedienten sich des Ordens als Attentätergilde. Damit erlangte die Bruderschaft sowohl die offensichtlichen Vorteile eines profitablen Unternehmens als auch den sekundären Vorteil, dass die Herrscher sie nicht länger aktiv verfolgen konnten: Sie wurden gebraucht. Sie waren nun Lieferanten einer unentbehrlichen Ware. Selbst ein besonders tugendsamer Herrscher wäre nicht gut beraten, die Bruderschaft schlecht zu behandeln.

Nicht lange nach Alimaheras Tagebucheintrag kam die vielleicht berüchtigtste Hinrichtungsserie in der Geschichte der Dunklen Bruderschaft. Im Sonnenaufgang 430 wurden der Colovianische Kaiser Savirien-Chorak und alle seine Erben in einer blutigen Nacht ermordet. Zur Freude ihrer Feinde zerfiel die Colovianische Dynastie daraufhin innerhalb von nur 14 Tagen. Über 400 Jahre lang, bis der Kriegerkaiser Tiber Septim schließlich die Krone übernahm, regierte in Tamriel das Chaos. Obwohl keine

vergleichbaren Hinrichtungen mehr verzeichnet wurden, muss die Bruderschaft in dieser Zwischenzeit eine Menge Gold eingenommen haben.

Brüder der Dunkelheit

FormId	skyrim.esm:01ACFF
Owning plugin	skyrim.esm
Local FormId	01ACFF
Editor ID	Book4RareBrothersofDarkness
Inventory image	(none)
Menu art	HighPolyBasicBook06a
Value (gold)	30
Type	Book or tome
Weight	1
Can be taken	Yes
Teaches	(none)
Inventory description	(none)
Keywords	VendorItemBook
Locations	208
Leveled lists	11
Scripts	0

© Bethesda Softworks LLC and the authors of the mods in the load order.
Exported and generated with SkyrimSourceExporter.